

Presseinformation

11. August 2024

Land Niederösterreich fördert TV-Dokumentation „Bertha & Alfred - The Price of Peace“

LH Mikl-Leitner: „Anerkennung der historischen und kulturellen Bedeutung Niederösterreichs“

Niederösterreich etabliert sich immer mehr als beliebter Drehort. Eine der Produktionen, die derzeit an verschiedenen Orten in Niederösterreich gedreht wird, ist die TV-Dokumentation „Bertha & Alfred - The Price of Peace“, bei der Niederösterreich nicht nur als Schauplatz dient, sondern auch ein Teil der dargestellten, historischen Begebenheiten inszeniert wird.

Die Dokumentation, die von der Produktionsfirma RANFILM realisiert wird, erzählt die bewegende Geschichte der Freundschaft zwischen Alfred Nobel und Bertha von Suttner sowie deren gemeinsames Streben nach Frieden.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner betont die Bedeutung der TV-Dokumentation für Niederösterreich: „Diese Produktion stärkt nicht nur unsere regionale Filmwirtschaft, sondern auch das Ansehen Niederösterreichs als bedeutenden Drehort. Zudem verdeutlicht sie durch die Darstellung dieser besonderen Freundschaft und die Wahl der Schauplätze die historische und kulturelle Bedeutung Niederösterreichs.“

Die Niederösterreichische Landesregierung hat auf Initiative der Landeshauptfrau die Förderung der Produktion der TV-Dokumentation „Bertha & Alfred - The Price of Peace“ in Höhe von 50.000 Euro beschlossen.

Ein bedeutender Teil der Dreharbeiten findet in Niederösterreich statt, darunter historische Schauplätze wie Schloss Harmannsdorf, Schloss Laxenburg, Schloss Eckartsau und der Kurort Semmering. Diese Orte bieten nicht nur eine authentische Kulisse, sondern haben auch eine tiefe historische Verbindung zu den Protagonisten, insbesondere zu Bertha von Suttner, die einen Großteil ihres Lebens auf Schloss Harmannsdorf verbrachte.

Presseinformation

Neben den Dreharbeiten in Niederösterreich, die 13 der insgesamt 15 Drehtage umfassen, wird das Filmteam während der Produktionsphase auch in der Region untergebracht und verpflegt, was zusätzliche wirtschaftliche Impulse setzt.

Die TV-Dokumentation wird im Rahmen der Sendereihe Universum History zur Primetime auf ORF 2 sowie auf den Sendern ARTE und SVT ausgestrahlt. Dadurch wird ein breites Publikum in Österreich und auch international erreicht. Durch den geplanten weltweiten Vertrieb wird der Film weit über die Landesgrenzen hinaus gezeigt und trägt zur internationalen Bekanntheit Niederösterreichs bei.

Die Produktion soll bis Dezember 2024 abgeschlossen sein, die Fertigstellung und Ausstrahlung sind für Juni 2025 geplant.

Eine Premiere in Niederösterreich ist ebenfalls vorgesehen, um die Bedeutung der Region als Dreh- und Geschichtsstandort hervorzuheben.